



GEFAHRENMUSTER (GM): [gm.6 - kalter, lockerer Neuschnee und Wind](#); [gm.8 - eingeschneiter Oberflächenreif](#); [gm.2 - Gletschneeschnee](#)

Überwiegend mäßige Lawinengefahr. Achtung auf Tribschnee im Kammbereich!

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist überwiegend als mäßig einzustufen.

Die Hauptgefahr bilden Tribschneeansammlungen, die sich von Sonntag auf Montag gebildet haben. Gefahrenstellen liegen vor allem in hochalpinen Kammlagen, bevorzugt in den Expositionen von West über Nord bis Ost. Vereinzelt können diese Tribschneepakete auch durch geringe Zusatzbelastung als Lawine ausgelöst werden! Im schneereichen Osttirol ist unverändert auf Selbstausschmelzungen von Gletschneelawinen zu achten. Hänge mit Gletschneerissen sollten daher sorgfältig beobachtet werden.

SCHNEEDECKENAUFBAU

In der vergangenen Nacht hat es in Tirol nur wenige cm Neuschneezuwachs gegeben. Der Höhenwind aus Ost bis Nordost war schwach bis mäßig, so dass es auch kaum zu neuen Tribschneeuumlagerungen kam.

Die Altschneedecke ist weitgehend gut gesetzt und stabil, große zusammenhängende Schwachschichten fehlen. Zu beachten sind vor allem Tribschneeansammlungen, die sich in der Nacht von Sonntag auf Montag gebildet haben. Dieser Tribschnee liegt häufig auf lockerem Neuschnee, gebietsweise auch auf Oberflächenreif. Dadurch ist die Störanfälligkeit dieser Tribschneepakete relativ hoch.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Eine um ein Italiertief herum geführte Störung schaufelt bis morgen Mittwoch aus Südost bis Ost hoch reichend feuchte Luft nach Tirol und verursacht dadurch trübe, bewölkte Wetterverhältnisse. Die Niederschlagsmengen aus der Bewölkung sind aber nur gering. Zum Donnerstag hin trocknet die Luft von der Höhe her langsam ab.

Bergwetter heute: Das Bergwetter in Tirol ist gekennzeichnet von viel Nebel und leichtem Schneefall, der sich bis in die Nacht auf Mittwoch hinein zieht. In Summe sind bis Mittwochfrüh auf Nordtirols Bergen 5 bis 10 cm Neuschnee möglich mit Schwerpunkt Lechtaler Alpen und Arlbergregion.

Temperatur in 2000m um -5 Grad, in 3000m um -12 Grad.

Höhenwind: in Hochlagen kalter, mäßiger Nordostwind, sonst schwach.

TENDENZ

Weiterhin überwiegend mäßige Lawinengefahr.

Rudi Mair